Schwarzwaldhof

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/183784555219/

ID: 183784555219 **Datum:** 15.10.2020 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Döbeleweg
Hausnummer:	6
Postleitzahl:	78089
Stadt-Teilort:	Unterkirnach
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Unterkirnach
Wohnplatz:	Unterkirnach
Wohnplatzschlüssel:	8326065032
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Nach der dendrochronologischen Untersuchung wurde der Schwarzwaldhof 1669/ 70 (d) errichtet. 1880 erhielt diese die von einem anderen Hof hierher versetzte Widerkehr.

1. Bauphase: (1669 - 1679) Errichtung des Gebäudes (d)

Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)
Lagedetail:	• Einzellage • allgemein
2. Bauphase: (1880)	Versetzung der Widerkehr von einem anderen Hof an die heutige Stelle (a)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Analyse

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude steht in einem kleinen, engen Nebental (Döbele) des Kirnachtals.
Lagedetail:	• Einzellage • allgemein
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Bauernhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Gebäude wurde mit dem First quer zum Hang errichtet. Der Wohnbereich liegt talseitig auf der Westseite, wo das Gebäude in der Höhe zwei Vollgeschosse über einem niedrigen Sockel besitzt und das Dach mit einem Halbwalm schließt. Der hangseitige, östliche Wirtschaftsteil läuft in den Hang, wo eine Hocheinfahrt direkt vom Zufahrtsweg ins Dach führt. Über dem Tor kragt das zweite Dachgeschoss aus und schließt mit einem Steilgiebel ab.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Der Hauseingang liegt an der südlichen Längsseite, den Gebäuden von Schreinerei und Sägerei zugewandt und damit talaufwärts. Dort befindet sich auch die Widerkehr, d. h. ein vortretendes Querhaus mit zwei Vollgeschossen und Steilgiebel als Erweiterung des Wohnbereiches. Der Wirtschaftsbereich beschränkt sich auf einen nicht mehr genutzten kleinen Stall im EG und ein Heulager oberhalb davon. Neben dem Stall befindet sich im EG ein gewölbter Kellerraum. Ein weiterer, nur noch erschwert zugänglicher Kellerraum liegt unter der Widerkehr.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	EG und OG liegen außen und innen weitestgehend hinter modernen Verkleidungen, die nur an wenigen Stellen den Einblick auf die dahinterliegende Konstruktion erlauben.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform • Satteldach mit Halbwalm-/Zweidrittelwalm
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*